

Zum Schutz des Trinkwassers

Rottenschwil: An der «Gmeind» ist die Schutzzone Rütimatten ein Thema

Die Traktandenliste ist kurz, die Broschüre zur Einwohnergemeindeversammlung dünn. Am Mittwoch, 1. Juni, entscheiden die Stimmbürger über einen Kredit für die Umsetzung der Massnahmen Schutzzone Rütimatten. Der zuständige Gemeinderat Martin Weideli erklärt, warum dies überhaupt nötig ist.

Annemarie Keusch

Umwelt und Gewässer sollen geschützt sein. Deshalb sehen es rechtliche Bestimmungen vor, Schutzzone und dazugehörige Reglemente alle 15 Jahre zu überprüfen. Das neue geltende Schutzzone-reglement ist

«Der Geologe bestimmt die Grösse

Martin Weideli, Vizeammann

seit 2016 in Kraft und beinhaltet ergänzend einen Gefahrenkataster. Dort sind jene Anlagen und Nutzungen aufgeführt, die für die Trinkwasserversorgung eine Gefährdung darstellen könnten. Gemeint sind beispielsweise Abwasserleitungen oder Tankanlagen. «Die entsprechenden Schutzmassnahmen müssen nun umgesetzt werden», schreibt der Gemeinderat in der Einladung zur kommenden Einwohnergemeindeversammlung.

Konkret betrifft dies in Rottenschwil das Gebiet Rütimatten. 1991 ist dieses als solche ausgeschieden worden. «Im Hinblick auf den Bau eines eigenen Grundwasserpumpwerkes», erklärt der zuständige Gemeinderat und Vizeammann Martin Weideli. «Bis dahin wurde das Trinkwasser ausschliesslich aus Unterlunkhofen bezogen», weiss er. Seit 1997 werde in Rottenschwil ein Grundwasserpumpwerk betrieben. «Dazu ist es von Gesetzes wegen Pflicht, eine Schutzzone um die Fassung herum auszuscheiden. Der Geologe bestimmt die Grösse und das Ausmass anhand der Zuströmbereiche des Grundwassers», erklärt Weideli.

Vier Massnahmen sind erforderlich

Kosten sind laut Weideli bisher keine entstanden. «Bei der Festlegung der Schutzzone war die ganze Umgebung



Rund um das Grundwasserpumpwerk Rütimatten sind verschiedene Massnahmen bezüglich der Schutzzone nötig.

Bild: Annemarie Keusch

praktisch nur durch die Landwirtschaft genutzt. Es bestanden noch keine Strassen und Bauten, die Massnahmen nach sich zogen. Somit entstanden auch keine Kosten für die Umsetzung von baulichen Massnahmen.» Jetzt entstehen sie, weil bei der Überarbeitung der Schutzmassnahmen die Reglemente den aktuellen übergeordneten Vorschriften angepasst werden müssen.

Die bestehenden Abwasseranlagen wurden bezüglich Zustand und Dichtigkeit und die Strassenabschnitte auf notwendige Massnahmen untersucht. Das Resultat daraus: Vier Massnahmen sind erforderlich. Im Bereich Pumpwerk Rütimatten ist ein Leitungersatz Meteorwasser von rund 32 Metern nötig. Zwei Kontrollschächte sowie Strasseneinlaufschächte im Bereich Bödeli sind ab-

zudichten. An der Rütimattenstrasse, an der Rossweid und im hinteren Teil des Bödeli sind Strassenbaumassnahmen notwendig. Und auch einzelne Hausanschlüsse müssen saniert werden, dies auf Kosten der Grundeigentümer.

Um Wasserversorgung sicherzustellen

Einen Kredit in der Höhe von 130 000 Franken legt der Gemeinderat der Stimmbewölkerung vor. 90 000 Franken werden aus der Kasse der Wasserversorgung genommen, 40 000 Franken der Abwasserbeseitigung belastet. Für Vizeammann Martin Weideli ist klar, dass solche Schutzmassnahmen wichtig seien, da die Qualität des Trinkwassers geschützt werden müsse. «Für den Gemeinderat sind die

Schutzmassnahmen ein wichtiges Instrument, um die Wasserversorgung für die Bevölkerung sicherzustellen», hält er fest.

Die Traktanden

Die Einwohnergemeindeversammlung findet am Mittwoch, 1. Juni, im Mehrzweckraum der Schulanlage statt. Das sind die Traktanden: 1. Protokoll. – 2. Rechenschaftsbericht. – 3. Jahresrechnung. – 4. Kreditabrechnung Ersatz Pionierfahrzeug Feuerwehr ULRO. – 5. Kredit von 130 000 Franken für die Umsetzung der Massnahmen Schutzzone Rütimatten. – 6. Verschiedenes. --ake

Oberlunkhofen

Jugi-Sporttag

Am Samstag, 11. Juni, findet der Jugi-Sporttag der Jugi Lunkhofen auf der Sportanlage in Oberlunkhofen statt. Alle Kinder, auch Nicht-Jugimiglieder, ab dem kleinen Kindergarten bis zur 6. Klasse sind herzlich eingeladen, sich in verschiedenen Disziplinen zu messen. Ausserdem wird der schnellste Lunkhoferin und die schnellste Lunkhoferin pro Jahrgang ausserkoren. Startnummernausgabe ist von 9 bis 9.15 Uhr, gemeinsames Aufwärmen um 9.30 Uhr. Wettkämpfe in verschiedenen Disziplinen finden von 9.45 bis 12 Uhr, die Finalläufe ab 13 Uhr und der Sponsorenlauf ab 14 Uhr statt. Rangverkündigung ist um 15.30 Uhr.

Der Jugi-Sporttag findet bei jedem Wetter statt. Die Kinder sollten witterungsgerecht angezogen sein. Die Anmeldung erfolgt online via www.jugilunkhofen.ch bis spätestens am 31. Mai. Nachmeldungen sind am Wettkampftag von 9 bis 9.15 Uhr im Wettkampfbüro möglich.

Rottenschwil

«Gmeind» im Mehrzweckraum

Fälschlicherweise war auf der Einladung die Turnhalle als Versammlungsort aufgeführt. Die Einwohnergemeindeversammlung vom Mittwoch, 1. Juni, 20 Uhr, findet im Mehrzweckraum der Schulanlage statt. Der Gemeinderat dankt für die Kenntnisnahme.

Ergebnisse aus dem Früherkennungssystem

Mit dem Früherkennungssystem sollen Fehlentwicklungen bei den Finanzen der Einwohnergemeinden frühzeitig erkannt werden. Die im Rechnungsabschluss 2021, Budget 2022 und Aufgaben- und Finanzplan 2023–2025 resultierenden Finanzkennzahlen stellen die Basis für die Auswertung dar.

Bei der Einwohnergemeinde Rottenschwil ergibt sich eine Gesamtbewertung von 11.5, was der ersten Kategorie «grün» zugewiesen werden kann. Dies bedeutet gemäss Auswertung der Finanzaufsicht, dass sich die Gemeinde im interkommunalen Vergleich innerhalb der ersten 58 Prozent befindet. Aus aktueller Sicht drängen sich keine zusätzlichen Massnahmen für die Budgetierung oder die Finanzplanung auf.

Öffnungszeiten über Pfingsten

Am Montag, 6. Juni, bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Ab Dienstag, 7. Juni, sind die Türen wie-